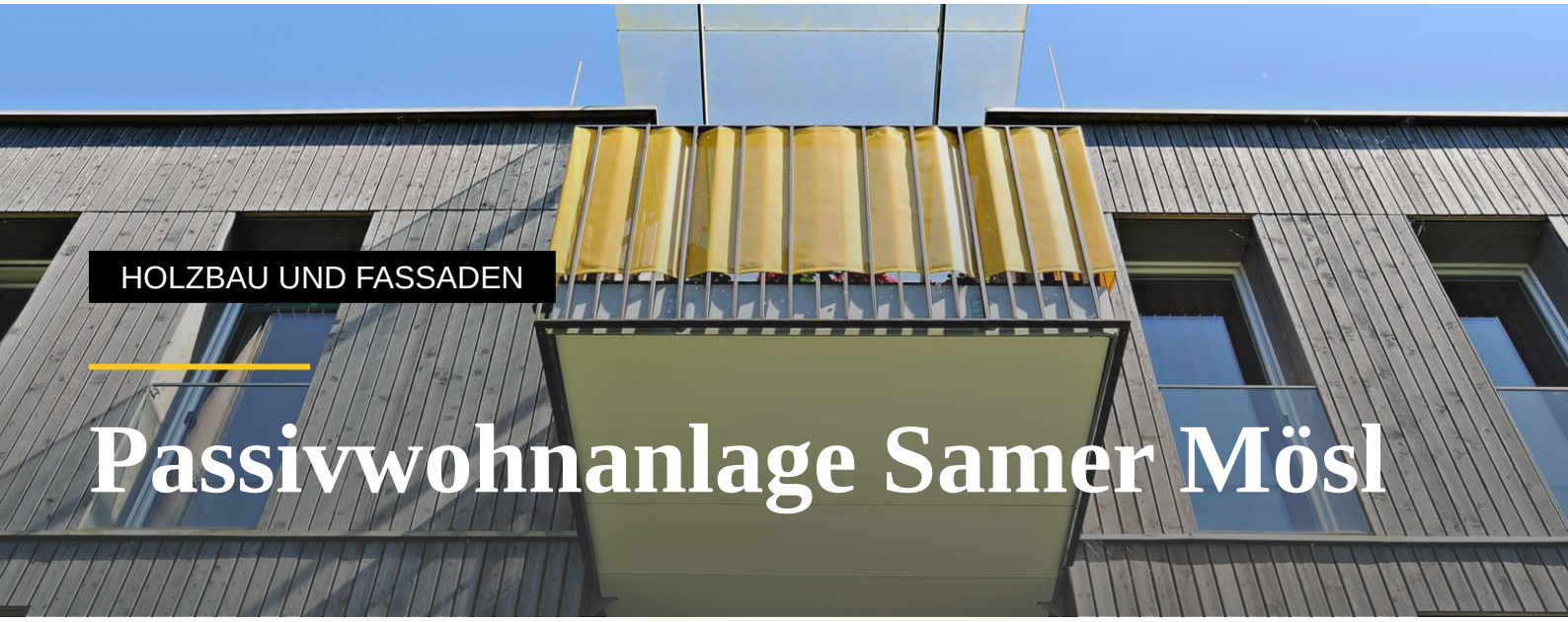


HOLZBAU UND FASSADEN

Passivwohnanlage Samer Mösl

„Gold“ für PULLEX Silverwood Holzschutz

Innovatives Wohnen

93 Einreichungen, zehn Nominierungen und letztendlich vier Preisträger: Ende Mai wurde in Wien der Staatspreis für Architektur und Nachhaltigkeit verliehen. Ausgezeichnet wurden dabei Projekte, die anspruchsvolle Baukunst und ressourcenschonende Bauweise miteinander kombinieren. „Die großartigen Beispiele im Wettbewerb machen deutlich, dass das Thema Nachhaltigkeit an Attraktivität gewinnt und Bauschaffende zunehmend anregt, neue Standards zu setzen", erklärte Umweltminister Niki Berlakovich bei der Verleihung.

Ausgezeichnete Anlage

Zum Gewinner-Quartett zählt auch die Wohnanlage Samer Mösl in Salzburg – mit 60 Wohneinheiten die größte mehrgeschoßige Passivwohnhausanlage in Österreich.

Der Bau beweist laut Jury, dass gute Architektur und nachhaltiges Bauen auch unter den Begrenztheiten des sozialen Wohnbaus möglich sind. Der Einsatz von Beton beschränkt sich auf das Kellergeschoß und die Stiegengerippe. Die Außenwände bestehen ausschließlich aus vorgefertigten, zellulosegedämmten und diffusionsoffenen Holzriegelelementen.

Gebaut wurde die innovative Wohnanlage in Salzburg von Meiberger Holzbau aus Lofer, die Beschichtung stammt von ADLER: Pullex Silverwood Holzschutzlasur bekämpft die „Schattenseiten“ der Sonne und verhindert, dass sich die Holzfassade in unansehnliches Grau verwandelt. Mehr als 4.000 Liter der innovativen Imprägnierlasur sorgen für einen einheitlichen, altbraunen Patina-Effekt. Wir gratulieren dem Sieger – und freuen uns natürlich mit!

Fakten

Objekt

Passivwohnanlage Samer Mösl, Salzburg

Auftraggeber

Heimat Österreich gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsges.mbH

Planung

sps- architekten zt gmbh

Ausführende Firma

Meiberger Holzbau, Lofer

Bildergalerie







